



DGA | ADANO 2025

Mechanismen des Hörens
GÖTTINGEN | 19.-21. MÄRZ

www.dga-ev.com/jahrestagung

27. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Audiologie e. V. und **Frühjahrstagung** der Arbeitsgemeinschaft Deutschsprachiger Audiologen, Neurootologen und Otologen

Programm

Freie Vorträge und strukturierte Sitzungen am Mittwoch, 19. März

Zeit	Hörsaal 007	Hörsaal 006	Hörsaal 005	Hörsaal 008
	Freie Vorträge 1 Experimentelle Otologie	Freie Vorträge 2 CI: Ergebnisse	Freie Vorträge 3 Audiologische Diagnostik I	strukturierte Sitzung Schallleitungsschwerhörigkeit
14:30	Rosskothen-Kuhl/Freiburg Sensitivity to interaural time differences as a function of age and shape of acoustic stimuli in normal hearing humans	Meister/Köln Multimodale Wahrnehmung von Satzakkzenten bei CI Nutzern	Kompis/Bern Berechnung des prozentualen Hörverlusts aus Sprachaudiogrammen in Deutsch, Französisch und Italienisch	Rahne/Halle Audiologische Indikationskriterien von implantierbaren Hörsystemen und konventionellen Luftleitungshörgeräten
14:45	Reisinger/Tübingen OTOF-Taubheit heute – Gentherapie oder Cochlea-Implantation?	Leander/Friedberg Vorstellung von CCoachLab und einem Phonemtest, der für die optimierte Feinanpassung der Stimulationsströme in der Anpassung von CIs entwickelt wurde	Ballasch/Zug Wie kann der DiCoDi (Digital Cognitive Diagnostic) als kognitiver Test im Praxisalltag eingesetzt werden?	14:50 Zahnert/Dresden Rekonstruktive Mittelohrchirurgie bei Schallleitungs- und kombinierten Schwerhörigkeiten
15:00	Leichtle/Lübeck Dynamische-label free – OCT-Diagnostik im Mittelohr	Bandeira/Frankfurt Untersuchungen zur Langzeitstabilität des Restgehörs bei CI-Nutzern mit elektrisch-akustischer Stimulation	Ibelings/Oldenburg Vergleich eines neuen, synthetisierten Sprachtests mit etablierten Sprachtests	15:10 Huber/Zürich Chirurgische Therapie der Otosklerose: Von der Stapedotomie bis zum CI
15:15	Eßinger/Dresden Quantifizierung der Bewegungsgrößen des Stapediusreflexes beim Menschen	González/Garching Systematische Untersuchung der Multi-Puls- und Lautheits-Integration an der Hörschwelle in CI-Nutzern bei kurzen Stimulusdauern	Eberling/Oldenburg Loudness perception of real-world sounds in bilateral and bimodal CI recipients	
15:30	Reimann/Marburg Identification of a novel principal component of outer hair cell stereocilia – tectorial membrane connectors	Weissgerber/Frankfurt Vergleich des Sprachverstehens in Ruhe und im Störgeräusch zwischen Nutzergruppen von elektrisch-akustischer Stimulation und CI	Neumann/Münster DPOAE-Wachstumsfunktionen zur Hörschwellenbestimmung bei Menschen mit geistiger Behinderung in ihrer Lebensumgebung	Sprinzl/St. Pölten Ergebnisse der Vibrant Soundbridge bei Schallleitungs- und kombinierten Schwerhörigkeiten



15:45	Oestreicher/Göttingen <i>Towards Cabp2-Gene Therapy: Different approaches to Restore Hearing in a DFNB93 Mouse Model</i>	Müller/Berlin Der Digits-in-Noise Test in der CI-Nachsorge	Prein/Münster Schwellenvergleich zwischen Tonaudiometrie und ASSR bei Menschen mit geistiger Behinderung	15:50 Lenarz/Hannover Vergleich transkutaner und perkutaner Knochenleitungssysteme bei Schalleitungs- und kombinierten Schwerhörigkeiten
16:00	Kampshoff/Göttingen Untersuchung von altersbedingter Schwerhörigkeit in der Primaten-Cochlea	Böckmann-Barthel/Magdeburg Ausprägtheit der Tonhöhe bei Sprachsignalen für Normalhörende und CI-Träger	Wagener/Oldenburg Sprachverstehen im Labor-Wohnzimmer verglichen mit dem eigenen Wohnzimmer	16:10 Baumgartner/Wien Malformationen des Ohres: Wann sollte welches System zur auditorischen Rehabilitation zum Einsatz kommen?
16:15	Buschhorn/Wien Transduktion im Innenohr von adeno-assoziierten Viren im Großtiermodell	Seebens/Friedberg Auswertung multizentrischer Daten des LittleEars® Auditory Questionnaire CI-versorgter Kinder		



Freie Vorträge und strukturierte Sitzungen am Mittwoch, 19. März

Zeit	Hörsaal 007	Hörsaal 006	Hörsaal 005	Hörsaal 008
	Freie Vorträge 4 Mittelohr I	Freie Vorträge 5 CI: Rehabilitation	Freie Vorträge 6 Hörgesundheit und Pädagogik	strukturierte Sitzung Hörgerätemerkmale
17:00	Oestreicher/Göttingen Experimental analysis of the influence of cartilage placement in tympanoplasty on the middle ear transfer function	Wesarg/Freiburg Langzeitergebnisse der CI-Versorgung bei Kindern mit einseitiger Taubheit	Gravel/Köln Hörgesundheit und Versorgungssituation von Bewohnerinnen und Bewohnern in Pflegeeinrichtungen	Husstedt/Lübeck Overview about common audiological hearing aid features
17:15	Ghoncheh/Hannover Clinical evidence for the impact of implant position on maximum output in bonebridge patients	Weglage/Köln Vorhersage des Versorgungsergebnisses mit Cochlea-Implantat	Zokoll/Oldenburg Selbsteinschätzung des Hörstatus zur groben Klassifikation des Hörverlustes nach WHO bei Befragungen	Launer/Stäfa Benefit of advanced hearing aid features
17:30	Müller-Mazzotta/Marburg Hearing rehabilitation in aural atresia using the Vibrant Soundbridge	Stadler/Magdeburg Erkennung emotionaler Prosodie bei CI-Tragenden und Selbsteinschätzung ihrer Wahrnehmung	Gmeinwieser/Göttingen Ergebnisse der AD-HEARING-Studie – Hörgerätenutzung, kognitive Leistungsfähigkeit und psychisches Wohlbefinden	Zaar/Snekkersten Hearing-in-noise deficits – clinical measures and prescription of advanced hearing-aid features
17:45	Bruchhage/Lübeck Hörrehabilitation und mikrobielle Verschiebung nach Mittelohrchirurgie mit Vibrant Soundbridge	Bott/Oldenburg Einfluss der Ertaubungsdauer auf die postoperative Performance von CI-Trägern nach plötzlichem sensorineuralem Hörverlust	Seybold/Oldenburg Die Marte Meo Methode – Vorstellung eines Ansatzes zur Förderung des responsiven Kommunikationsverhaltens von Bezugspersonen	Bilert/Erlangen Entwicklungs- und Evaluierungsprozess eines modernen Hörgerätealgorithmus
18:00	Paasche/Hannover Entwicklung von Stents zur Behandlung von Belüftungsstörungen des Mittelohres	Batenhorst/München Erprobung eines standardisierten Hörtrainingsprogramms bei erfahrenen CI-Nutzern	Seebens/Friedberg Möglichkeiten der MarteMeo Beratung zur Verbesserung der Interaktionsqualität von Bezugspersonen mit ihren CI-versorgten Kindern	Georgos/Münster Die Evolution moderner binaural-direktionaler Signalverarbeitungsstrategien



Freie Vorträge und strukturierte Sitzungen am Mittwoch, 19. März

18:15	Bauer/Würzburg Messung später akustisch evozierter Potentiale (CERA) bei Trägern von Knochenleitungs-hörgeräten	Kröger/Freiburg Lebensalter als wesentliches Kriterium bei der Auswertung des SETK-2 von frühversorgten Kindern mit CI	Hoffmann/Hamburg, Schäfer/Köln Emotionen in der Eltern-Kind-Kommunikation (F-El-EmKom)	Scheper/Hamburg Improved sound quality with active sound control in hearing devices
--------------	--	---	---	--

Freie Vorträge und strukturierte Sitzungen am Donnerstag, 20. März

Zeit	Hörsaal 007	Hörsaal 006	Hörsaal 005	Hörsaal 008
	Junior-Symposium	Freie Vorträge 7 CI: objective Messungen I	Freie Vorträge 8 Pädaudiologie	strukturierte Sitzung vestibuläre Funktion
9:30	Kurz/Würzburg Ein Blick über den Tellerrand der Audiologie – Möglichkeiten und Herausforderungen	Sijgers/Zürich Elektrisch und Akustisch Evozierte Elektrophysiologische Messungen zur Bestimmung von Variationen der Neuralen Integrität entlang des Elektrodenträgers eines Cis	Pötz/Lübeck Explorative Data Science Analyse des Universellen Neugeborenen Hörscreenings in Schleswig-Holstein (2004–2024)	9:15 Curthoys/Sydney New primary vestibular neural responses to sound and vibration – implications for clinical vestibular testing 9:55 Basta/Berlin Beeinflusst der akustische Input die posturale Kontrolle?
9:45		Zhang/Rostock Einfluss der Querschnittsfläche des N. cochlearis auf elektrisch evozierte Summenaktionspotentiale	Zabaneh/Berlin Permanente kindliche Schalleitungsschwerhörigkeit	
10:00	Roos/Göttingen Visualization and quantification of intact cochlear architecture by advanced sub-micron light sheet imaging	Weis/München Elektrisch evozierte Summenaktionspotentiale für die patientenindividualisierte Cochlea-Implantation	Kummer/Regensburg Die CMV-Infektion: Herausforderung und Chance in der Diagnostik und Therapie der frühkindlichen Schwerhörigkeit	



Freie Vorträge und strukturierte Sitzungen am Donnerstag, 20. März

10:15	Mutschall/Göttingen U-Net basierte Quantifizierung der Elektronentomographie-basierten Morphologie von Band-Synapsen innerer Haarzellen	Gärtner/Hannover Rhythmische Stimuli verbessern die ECAP-Schwellenbestimmung		10:20 Bächinger/Zürich Endotypisierung des M. Menière: von der Otopathologie zur Klinik
10:30	Fleiner/Freiburg Neurophysiological sensitivity to envelope and pulse timing ITDs in cochlear implanted rats	Rader/München Vergleich zweier Messparadigmen zur Bestimmung der elektrisch-evozierten Hörnervenantworten und ihrer Korrelation mit dem Hörnervenquerschnitt	Streicher/Köln Sprachentwicklungstest für drei- bis fünfjährige Kinder – Auswertung der Ergebnisse bei Kindern mit bilateraler CI-Versorgung im Kindesalter	

Zeit	Hörsaal 007	Hörsaal 006	Hörsaal 005	Hörsaal 008
	Junior-Symposium	Freie Vorträge 9 CI: objektive Messungen II	Freie Vorträge 10 Hörgeräte	strukturierte Sitzung Schallempfindungsschwerhörigkeit
13:00	Beier/Halle Einfluss der lautheitsskalierungs-basiert objektivierten Cochlea-Implantat-Anpassung auf das audiologische Ergebnis	Haumann/Hannover Intracochleäre ECochG-Messungen mit Tonebursts und Chirps	Warncke/Wedel Hörstress	Wu/Iowa City Human temporal bone studies: The mechanisms of sensorineural and noise induced hearing loss
13:15	Kurz/Halle Simulationsmodelle zur Erfassung der Klangwahrnehmung von CI-Tragenden mit einem 12-Elektroden-CI-System	Pfiffner/Zürich Simultane bi-lokale Elektro-cochleographie während der Cochlea-Implantation	Heeren/Oldenburg Unterschiede in der Hörmüdung mit KI-basierter Störgeräusch-unterdrückung und binauralem Beamformer	
13:30	Geys/Zürich Spektral-temporale Sensitivität entlang des CI-Elektrodenrähers: Erkenntnisse aus psychoakustischen Tests basierend auf Reaktionszeiten	Wagner/Halle Veränderungen der Transimpedanzen nach Rundfensterinsertion und Cochleoektomie im Zeitverlauf	Latzel/Stäfa Objektiver SNR Benefit durch eine Störgeräuschunterdrückung auf Basis von künstlicher Intelligenz im Gegensatz zu einem binauralen Beamformer in Hörgeräten	Van der Heijden/ Rotterdam Mechanisms of cochlear sensitivity: new insights gained by optical coherence tomography



13:45	de Oliveira/München Messtechnische Ermittlung der Impedanz-Subkomponenten von CI Elektroden	Schmidt/Rostock Einfluss verschiedener Strompfade auf die Transimpedanzmatrix	Pohle/Halle Handlungsrollenzuweisung bei der Verarbeitung von mehrdeutigen Relativsatzsätzen: eine EEG-Studie	
14:00	Urban/Oldenburg Durchführbarkeit des Oldenburger Phrasentests (OLPHRA) bei Patienten mit CI	Schmidt/Rostock Gradientenphasen der Transimpedanzmatrix als Indikator für die Insertionstiefe von Cochlea-Implantaten	Roth/Offenburg Einfluss von Direktschall bei Simulation einer einseitigen offenen Hörgeräteversorgung	Engel/Homburg Mechanisms of hidden hearing loss and cochlear synaptopathy – novel insights using mouse mutants for presynaptic excitability
14:15	Prepens/Oldenburg Vergleichende Analyse des Ziffern-Tripel-Tests und des Oldenburger Satztests bei Normalhörenden und CI-Trägern	Vavatzanidis/Dresden Neurophysiologische Meilensteine: Wie früh zeigt sich der Wortschatz im Gehirn von CI-Kindern? Eine N400-Studie	Engler/Erlangen Prädiktion des Sprachverstehens mit Hörgerät: Neue Erkenntnisse durch Machine-Learning-Modelle	
14:30	Nogueira/Hannover Cortical temporal mismatch compensation in bimodal CI users: Selective attention decoding and pupillometry study	Sandmann/Oldenburg Verändert sich nach der CI-Versorgung die cross-modale Modulation von kortikalen Antworten?	Krüger/Oldenburg Innovationscommunity „HörWerk“	Karagulyan/Göttingen Mechanisms of heterogeneity of inner hair cell synapses
14:45	Lewits/Hamburg Vorstellung einer Langzeitstudie zur Erhebung der Lokalisationsfähigkeit bei neuimplantierten CI-Träger:innen mit verschiedenen Versorgungsformen	Hahne/ Dresden Schnelle neuronale Adaptation bei SSD-Patienten nach Cochlea-Implantation	Burmeister/Homburg Die optoakustische Stimulation des peripheren Hörorgans funktioniert auch beim Menschen	Heeringa/Oldenburg The functional consequences of ageing on sound encoding by auditory nerve fibers



Freie Vorträge und strukturierte Sitzungen am Donnerstag, 20. März

Zeit	Hörsaal 007	Hörsaal 006	Hörsaal 005	Hörsaal 008
	Junior-Symposium	Freie Vorträge 11 CI: Varia	Freie Vorträge 12 Neurootologie	strukturierte Sitzung Forschungsdatenmanagement
15:45	Kriebel/Oldenburg Evaluation eines synthetischen Sprachtests bei Hörgeräteträgern	Kim/Bielefeld Intracochlear multisite pressure measurement during electrode insertion	Wagner/Halle Zusammenhang zwischen intracochleärem elektrischen Feld und der vestibulären Kostimulation bei Cochlea-Implantaten	Berg/Oldenburg Forschungsdatenmanagement in der Audiologie: Status – Entwicklungen – Spannungsfelder
16:00	Frenzel/Oldenburg Analyse der Ist-Situation und Verbesserungspotenziale des Neugeborenenhörscreenings	Williges/Essen Disabling electrodes for better speech outcomes? Insights from a systematic review	Rauch/Freiburg Vergleich der Wachstumsrate von Vestibularisschwannomen anhand manueller und CNN-Volumenbestimmung	16:05 Krefting/Göttingen Austausch und Poolen von Daten – rechtliche Rahmenbedingungen und technisch-organisatorische Lösungen
16:15	Gramotke/Erlangen Stigmatisierung von Hörgeräten in Deutschland – eine datengestützte Analyse	Liebscher/Erlangen Der Nutzen des Dataloggings für die Überprüfung der Mikrophone bei CI-Prozessoren	Plontke/Halle Schwannome des Innenohres: Symptome, Befunde und Funktions-Erhalt oder -Rehabilitation nach chirurgischer Tumorentfernung	16:25 Buhl/Paris Federated learning in audiology: supervised and unsupervised applications on audiological databases
16:30	Bock/Offenburg Aufbau eines ABR-Registriersystems auf Basis des ADS1299	Gajecki/Hannover Lightweight adversarial learning for enhanced electrodiagram-based speech denoising in cochlear implants	Todt/Bielefeld First clinical experiences with a sustainable prophylaxis of vestibular migraine by botulinum toxin type A	
16:45	Müller/Offenburg Einfluss interauraler spektraler Überlappung auf die bimodale Verarbeitung von Sprache im Störgeräusch	Günther/Hannover Welche Faktoren beeinflussen den Hörerhalt und das Sprachverstehen mit CI?	Zahnert/Dresden CI Versorgung nach Vestibularisschwannom	Henne/Göttingen Forschungsdatenmanagement in der Forschungsförderung: Anforderungen nationaler und europäischer Förderlinien



Freie Vorträge und strukturierte Sitzungen am Donnerstag, 20. März

17:00	von Eiff/Jena Perception of emotional expression in cochlear implant users	Huber/Salzburg Der Rückgang der depressiven Symptomatik von CI-Patienten ist kein Prädiktor für die Verbesserungen der kognitiven Leistungen		
--------------	---	---	--	--

Freie Vorträge und strukturierte Sitzungen am Freitag, 21. März

Zeit	Hörsaal 007	Hörsaal 006	Hörsaal 005	Hörsaal 004	Hörsaal 008
	Freie Vorträge 13 Schallperzeption	Freie Vorträge 14 CI: Optimierung	Freie Vorträge 15 Mittelohr II	Freie Vorträge 16 CI: Anatomie	strukturierte Sitzung Gen-/Stammzelltherapie
9:45	Auernheimer/Erlangen Quellenrekonstruktion der neuronalen Antwort auf die Grundfrequenz von Sprache auf Basis verschiedener auditorischer Modelle	Felsheim/Oldenburg Charakterisierung von elektrisch stimulierten auditorischen Nervenfasern	Köstler/Würzburg Untersuchungen zur inversen Nutzung eines elektromagnetischen Aktuators	Kopsch/Halle Fehlerabschätzung des Insertionswinkels von Cochlea-Implantat-Elektrodenträgern in Abhängigkeit des Röntgenaufnahme-winkels	9:30 Warnecke/Hannover Microvesicles as Innovative Carriers in Gene Therapy: Challenges and Future Prospects for Inner Ear Applications
10:00	Angenstein/Magdeburg Kategorisierung und sequentieller Vergleich von Frequenzmodulationen bei Kindern und Jugendlichen mit und ohne ADHS	Beyer/Magdeburg Einfluss der Mikrofonrichtung auf das räumliche Hören in der (hinteren) horizontalen Ebene bei bilateraler CI-Versorgung	Stauske/Innsbruck Charakterisierung der Rückwärts-Stimulation der Cochlea durch Laser-Doppler-Vibrometrie und intracochleäre Schalldruckmessung	Kurz/Würzburg Wie anatomiebasierte Anpassung das Sprachverstehen bei bilateralen Patienten verbessert	9:50 Büning/Hannover Improving AAV vectors by capsid engineering for inner ear gene therapy



Freie Vorträge und strukturierte Sitzungen am Freitag, 21. März

10:15	Bug/Braunschweig Einfluss der Dauer tieffrequenter Stimuli auf die Beurteilung ihrer Unangenehmheit	Todt/Bielefeld Augmented reality for the treatment of deafness: systems, software, indications and results	Dziemba/Greifswald Messtechnischer Vergleich von VSB Audioprozessoren zur intraoperativen Ankopplungskontrolle	Geisen/Frankfurt Patientenspezifische CI-Prozessor-Anpassung	10:10 Yildiz/Wien Developing Novel Restorative Gene Therapies for Hereditary Hearing Loss in Patients with OTOF Mutations
10:30	von Gablenz/Oldenburg Vom Alltagsgeräusch zum individuellen Störschall: Ergebnisse aus einem zweistufigen Hörexperiment	Sesztak/Wien Erste Resultate eines neuartigen robotischen Gerätes zur Elektrodeninsertion während der Cochlea-Implantation im Menschen und Großtiermodell	Rak/Würzburg Überprüfung der Ankopplungseffizienz aktiver Mittelohrimplantate mittels Messung frequenzspezifischer ASSR-Schwellen	Büchner/Hannover Evaluierung der Greenwood-Funktion zur Frequenzzuordnung bei CI-Patienten	Zafeiriou/Göttingen Otic bioengineered neural organoids as a preclinical model for hearing restoration
10:45	Riegel/Erlangen No evidence of musical training influencing the cortical contribution to the speech-frequency-following response and its modulation through selective attention	Spiegel/München Abschätzung der intracochleären Integrität durch den durch den Effekt des Interphasenabstandes bei Summenaktionspotenzialmessungen	Busch/Hannover Erste Ergebnisse zu Maximum Output und Dynamikbereich von Vibrant Soundbridge implantierten Patienten mit Oval Window-Ankopplung	Müller-Graff/Würzburg Evaluation der postoperativen Elektroden-detektion bei Cochlea-Implantaten	
11:00	Dietz/Oldenburg A three-parameter characterization of hearing performance	Hey/Kiel Optimierung von CI-Systemen für ein besseres Verstehen von leiser Sprache	Seidler/Dresden Lautheitsskalierung in der Anpassung von Sound-bridge-Systemen	Kludt/Hannover Der Einfluss der Modiolus-Distanz auf ECAP-Schwellen und Sprachverständnis bei Cochlea-Implantaten	



Freie Vorträge und strukturierte Sitzungen am Freitag, 21. März

Zeit	Hörsaal 007	Hörsaal 006	Hörsaal 005	Hörsaal 004	Hörsaal 008
	Freie Vorträge 17 Mittelohr III	Freie Vorträge 18 Audiologische Diagnostik II	Freie Vorträge 19 CI: die Zukunft	Freie Vorträge 20 CI: Lebensqualität	strukturierte Sitzung Tinnitus
14:00	Maier/Hannover Evidenz-basierte Indikationskriterien für aktive Mittelohr- und Knochenleitungsimplantate	Scheibl/Würzburg Objektives Hörscreening bei Erwachsenen mit akustisch evozierten Potentialen – Bestimmung eines geeigneten Screening-Pegels	Nogueira/Hannover Fortschritte in der Hördiagnostik und bei Hörgeräten durch extra-cochleäre elektrische-akustische Stimulation	Reuter/Hannover Tinnitusbelastung, depressive Symptome und kognitive Veränderungen bei CI Patienten mit uni- und bilateraler Hörminderung	Dobel/Jena Die Tinnitus Frequenz. Ist sie etwas Besonderes?
14:15	Arndt/Freiburg Ergebnisse des neuen aktiven transkutanen knochenverankerten Implantatsystems Sentio	Hecker/Homburg Neuronales Aktivitätsmuster der mechano-elektrischen Transduktion der cochleären Haarzellen beim Menschen – Single Sweep BERA	Hemmert/Garching Ultrahochauflösende Modelle neuronaler Aktivität im menschlichen Innenohr	Pützer/Köln Ein valides Instrument zur Erfassung der hörbezogenen Lebensqualität bei Erwachsenen mit Cochlea-Implantat.	
14:30	Koci/Innsbruck Audiologische Leistung von Patienten mit der neuen BCD Anpass-Strategie bei Knochenleitungsimplantaten	Hots/Magdeburg Zusammenhang psychoakustischer Verdeckungsschwellen und elektrophysiologischer Antworten auf breitbandige Chirpreize unter Vertäubung	Koning/Hannover Nutzen von künstlicher Intelligenz in der Sprachsignalverarbeitung für CI-Nutzer	Hast/Erlangen Verbesserung der Lebensqualität durch CI-Implantation unter Berücksichtigung des kleinsten relevanten Unterschieds	Schulze/Erlangen Welche Behandlungsstrategien ergeben sich aus dem Erlanger Modell der Tinnitusentstehung?
14:45	Brill/Bochum Audiometrische Evaluation und Lebensqualität bei mit OSIA versorgten Patienten	Baumann/Frankfurt a. M. Evaluation of Chirp vs. Tone Burst Stimuli: Response Amplitude and Detection Thresholds in ECochG Recording	Zirn/Offenburg Ansätze zur Reduktion verschiedener statischer interauraler Differenzen bei bimodaler Versorgung	Kiefer/Berlin Der NCIQ- Vergleich subjektiver „Wahrnehmung“ und subjektiven „Momentaufnahmen“	
15:00	Kompis/Bern Verwendung eines Knochenleitungs Hörgeräts als taktilen Hilfsmittel	Zoth/Gilching „Druckfreie“ akustische Admittanzmessung bei Patienten mit chronischer Tubenbelüftungsstörung	Digester/Erlangen ITD ist nicht gleich ITD: Schwierigkeiten einer undifferenzierten Nomenklatur	Hoppe/Erlangen Lebensqualitätsverbesserung durch CI-Versorgung bei postlingual ertaubten Erwachsenen	Mazurek/Berlin Tinnitus und Komorbiditäten





DGA | ADANO 2025

Impressum

Tagungsorganisation

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH
Mara Machill & Sarah Nitzschke
Carl-Pulfrich-Straße 1 | 07745 Jena
Telefon +49 3641 31 16-303



Design/Layout

Satz Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH
Druck printworld.com GmbH | Messering 5 | 01067 Dresden
Auflage 500
Redaktionsschluss 6. März 2025